



b
u o n
n a
t a l e
f e l i c e
a n n o

nuovo * joyeux
noël e une bonne
année nouvelle * feliz
natal e um bom ano
novo * feliz navidad y
un próspero año nuevo
merry christmas and a
happy new year * kellemes
karacsonyi ünnepeket és boldog
uj évet * Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2008 wünschen
Ihnen die Inserenten und alle vom

Wochenblatt
von ganzem
H e r z e n

UNSEREN LESERN UND
UNSEREN INSERENTEN
WÜNSCHEN WIR
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN FRIEDVOLLES
NEUES JAHR.

STEISSLINGEN



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
Susanne Feldmann
Brigitte Gleichauf



PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE
Angela Winterhalter
Katrin Funke

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Unsere Praxis ist vom 22.12.07 bis einschl. 06.01.08 geschlossen!

Schuberstraße 6 Tegginger Straße 13 Tegginger Straße 13
78256 Steißlingen 78315 Radolfzell 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 38 / 57 83 Tel. 0 77 32 / 82 09 18 Tel. 0 77 32 / 82 09 16

*Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest und bedanken uns
für die Treue und die gute Zusammenarbeit.*



AUSTIN
MORRIS
MG
JAGUAR
ROVER
TRIUMPH

Alles für Ihr englisches Auto,
Service und Reparaturen
Autohaus Rauch
78256 Steißlingen • Industriegebiet • Eichenstr. 10 • Tel. 077 38/7444

**Wir wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest**

Gesundheit, Glück & Erfolg im neuen Jahr!



OPEL

Für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit danken wir herzlich.

Jederzeit gerne Probe sitzen, Probe fahren!

Opel PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
für Verkauf und Service in der Region

**Autohaus
Schönenberger**
www.opel-schoenberger.de

Steißlingen
Industriestraße 14
Tel. 0 77 38 / 9 26 00

Radolfzell
Gewerbestr. 20
Tel. 0 77 32 / 9 28 00

RADOLFZELL

☆☆ **Tuja Zeitarbeit GmbH** ☆☆

Für die gute Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr möchten wir uns bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern recht herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen ein frohes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Höllstraße 17 • 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 8 20 39 1-0

www.tuja.de

Allzuviel ist ungesund...



Petra Ohmer engagiert sich seit 15 Jahren beim FC Radolfzell.

Petra Ohmer gehört zu jenen Personen, die das Ehrenamt noch ernst nehmen. Sie trainiert seit 15 Jahren die Mädchenmannschaft des FC Radolfzell und ist in dem Verein seit 5 Jahren Jugendleiterin. Dabei ist sie ständig mit den Bedürfnissen der Jugendlichen konfrontiert und befasst. »Der Zulauf im Jugendbereich ist enorm groß«, erzählt die Jugendleiterin. Immer mehr Jugendliche suchen in Vereinen das Gemeinschaftsleben, das ist eine positive Entwicklung, die für die jungen Menschen spricht. Man müsse das Angebot so gestalten, dass die Jugendlichen gefördert und gefordert werden, nur so mache Jugendarbeit Sinn. Wer im Verein Sport treibt, der kann aufs Fernsehen verzichten, das sieht Petra Ohmer als großen Vorteil. »Die Jugend ist fleißig, und damit besser als ihr

Ruf. Und: »Die Entwicklung der letzten 10 Jahre hat sich zum Positiven verändert. Petra Ohmer hat Freude daran, den Jugendlichen etwas beizubringen. Dazu bedarf es auch Erfolge, die haben sich bei den Radolfzellern schon eingestellt. Die Jugendleiterin hat viele junge Menschen über Jahre hinweg begleitet, sie kennt die Bedürfnisse genau. Dadurch konnte sie eine persönliche Bindung aufbauen. »In der Jugendabteilung haben wir eine prima Truppe beisammen«, sagt sie. Als Stärke wertet Ohmer, dass Jugendliche selbstverständlich mit Handys und Computer umgehen können. Doch auch hier gibt es selbstverständlich Missbrauch. Allzuviel ist ungesund. Als Schwäche sieht die Übungsleiterin, dass sich die Jugendlichen beim Fernbleiben vom Training oft nicht abmelden. Das ist ein Mangel an Zuverlässigkeit. Hier stehen auch die Eltern in der Pflicht. Sie sind dazu aufgefordert, ihren Kindern die richtigen Regeln mit auf den Weg zu geben. »Kinder ohne Eltern sind sozial benachteiligt und tun sich oft schwer damit, sich sozial zu integrieren« versucht Petra Ohmer die Probleme junger Menschen zu verstehen.

Die Anzahl der Mannschaften möchte die Trainerin auf alle Fälle erhalten. »Wir sollten keinen Einbruch erleiden«, sagt sie. Dank der guten und kontinuierlichen Arbeit der Trainerin haben sich die Mädchenmannschaften des FC Radolfzell im Laufe der letzten Jahre ständig verbessert, das soll auch eine Herausforderung für die kommenden Jahre sein. An mangelndem Willen oder an fehlender Einsatzbereitschaft der Jugendlichen liegt es nicht. »Wir bräuchten dringend mehr Trainingsgelände« wünscht sich die Trainerin. Damit könnten wir in der Jugendarbeit schon sehr viel erreichen.

-frö-

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.

MEISTER SERVICE

Wolfgang Flad - Kfz-Meister
Eisenbahnstraße 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 29 82

TÜV-Abnahme im Hause - Rep. aller Art



Unseren Kunden wünschen wir
»Frohe Weihnachten
und ein gesundes 2008«

ZWEIRAD



Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell

Tel. 0 77 32/28 28
Fax 0 77 32/5 70 42

HÖLLTURMPASSAGE RADOLFZELL
Inhaber: Bertram Pausch

Markt und Straßen stehen verlassen,
stille erleuchtet jedes Haus,
sinnend geh ich durch die Gassen,
alles sieht so friedlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt,
tausend Kindlein stehn und schauen,
sind so wundervoll beglückt.
(Joseph von Eichendorff)

Etwas von dem Zauber und der Freude aus
unsern Kindertagen erreicht in der
Weihnachtszeit wohl auch uns Erwachsene.
Fröhliche Weihnachten und guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht Ihnen
Ihr Seeheim-Höri Team
Gesellschaft für Lebensqualität im Alter
Pflege und Betreuung / Betreutes Wohnen
Ludwig-Finckh-Weg 10
D-78343 Gaienhofen
Tel. 07735 / 93772-0
Fax. 07735 / 93772-12
info@seeheim-hoeri.de



Eine schillernd-bunte Weihnachtslandschaft mit viel Licht gibt es seit Jahren in der Radolfzeller Haselbrunnstraße in einem privaten Garten. Das Wunderland wird jährlich um einige Lichter und Figuren erweitert und bietet so Jahr für Jahr den Passanten einen unübersehbaren Hingucker. Das ist auch eine Position zum Klimaschutz. swb-Bild: eck

SCHÖTTE
Fenster

Unserer
verehrten Kundschaft
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
neues Jahr.



Schötte-Fenster GmbH
Im Wiesengrund 7 • 78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. (07732) 99 16-0 • Fax (07732) 99 16-20
Internet: www.schoettle.de
E-Mail: Schoettle@t-online.de

Menschen helfen

Dort helfen wo alle Stricke reißen

Der Verein »Menschen helfen« bedankt sich für Weihnachtsaktion des Wochenblatts.

Im vergangenen Jahr konnte das WOCHENBLATT zur Adventszeit eine beispielhafte Aktion mit der Gründung des Vereins »Menschen helfen« starten. Durch eine Spendenaktion im Rahmen der Adventsseiten konnte zusammen mit den Kunden des Wochenblatts für einen ganz besonderen Hilfsverein für jene Menschen, denen sonst keiner mehr hilft, ein Grundstock von 5.000 Euro zusammengetragen werden. Dieses Jahr sind durch die Inserenten und Sponsoren der Adventsaktion - es gingen jeweils 30 Cent pro geschaltetem Anzeigemillimeter an »Menschen Helfen« - weitere 4.000 Euro dazugekommen, die den Verein weiter in seiner Arbeit bestärken, dafür sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Das WOCHENBLATT stiftet diesen Betrag an den Verein. Der Verein »Menschen helfen« will sich mit unbürokratischen Aktionen all jenen Menschen widmen, die durch das Raster sonstiger Zahlungsmöglichkeiten, sei es von Amts wegen, sei es von anderen Hilfsorganisationen, hindurchfallen. Es sind wirklich jene Menschen, die mit ihrer Not alleine dazustehen scheinen und denen niemand mehr helfen kann, die ihrem Schicksal ausgeliefert scheinen welches sie an den Rand der Gesell-

schaft gedrückt hat. Der Verein »Menschen helfen« hat für seine Arbeit ein Netzwerk von 20 Meldern im gesamten Verbreitungsgebiet des WOCHENBLATTs aufgebaut, die durch ihre Arbeit und ihr Engagement Kontakt zu vielen Menschen haben und zu denen viele Informationen über Menschen in Not zugetragen werden. Diese Melder berichten einem bewusst sehr klein gehaltenen Gremium von solchen Menschen in Not, ihnen kann dadurch schnell und vor allem unbürokratisch und diskret geholfen werden. Oft sind es kleine Dinge. »Es gibt Menschen, die durch verschiedene Umstände in solche Notlagen kommen, dass sie selbst 2,50 oder 3 Euro für den Mittagstisch in der Schule nicht mehr aufbringen können«, berichtet Peter Peschka, Verlagsleiter des WOCHENBLATTs, der dem Vorstandsgremium angehört. Manchmal geht es auch um anwaltliche Hilfe, um die Rechte solcher Menschen in Not durchzusetzen und ihnen dadurch auch eine Perspektive zu verschaffen. So manch einer Familie konnte in diesem Jahr durch den Verein »Menschen helfen« ganz diskret geholfen werden und es sind tatsächlich oft ganz geringe Beträge, die diesen Menschen helfen können, trotz ihrer Armut und Notla-

ge wieder in ein einigermaßen normales Leben zu führen. Die Hilfe von »Menschen helfen« ist dabei auch als Hilfe zur Selbsthilfe gedacht, die diesen Menschen in Not dabei hilft, auch wieder selbst aus ihrer misslichen Lage herauszukommen, die ihr Leben oft domi-

nirt. Über diese Weihnachtsaktion hinaus kann der Verein »Menschen helfen e. V.« gerne mit einer Spende in seiner Arbeit unterstützt werden. Der Verein hat sein Konto bei der Sparkasse Singen-Radolfzell (BLZ 692 500 35) Konto Nr. 4 55 15 78.

Sie haben gewonnen Die Gewinner des vierten Adventsrätsels

Mit dem Einsendeschluss am Wochenende konnte die bisher größte und erfolgreichste Adventsaktion des WOCHENBLATTs abgeschlossen werden und es gab zum Abschluss gleich acht glückliche Gewinner von Einkaufsgutscheinen, die die Unternehmen »Heikorn«, Bauhaus, Schellhammer, das DER-Reisebüro wie die Werbegemeinschaft Scheffelstraße freundlicherweise für die ganze Aktion zur Verfügung gestellt hatten. Insgesamt konnten so während des Advent Einkaufsgutscheine im Wert von über 4.000 Euro an die aufmerksamen Leser des WOCHENBLATTs ausgegeben werden, die alle Fehler in den Suchbildern gefunden hatten und die dann noch aus der Fülle von Einsendungen von der Glücksfee gezogen wurden.

Die Gewinner der letzten Woche mit ei-

nem Einkaufsgutschein sind: Siglinde Kober (Singen), Andreas BERNIK (Radolfzell), Bernd Ritter (Ziengenhausen) und Erika Schmidt (Singen). Über einen Einkaufsgutschein im Wert von 100 Euro dürfen sich Dirk Kazziur (Moos), Anna Heiss (Singen), Pia Bold (Singen) und Johanna Eiternick (Gottmadingen) freuen. An die 15.000 Einsendungen gingen für das diesjährige Weihnachtsrätsel beim Wochenblatt ein und das ist ein toller Rekord, der den Briefkasten an die Grenzen seiner Belastbarkeit brachte, aber zeigte, dass es den Leserinnen und Lesern des WOCHENBLATTs eine Menge Spaß gemacht hat. Und das war, neben dem guten Zweck der diesjährigen Weihnachtsaktion auch der Wunsch der Mitarbeiter des WOCHENBLATTs, die dieses Rätsel vorbereitet hatten. -of-

3 522,60 €

4.000,- €

3.000,- €

2.000,- €

1.000,- €

»Menschen helfen« bedankt sich bei:



Mobilcom Shop, Singen



Pfänder Medizintechnik, Singen



Steinmann GmbH, Singen



Musikhaus Assfalg, Singen



O2, Singen



Möbel-Outlet-Center, Singen



Weinkellerei Baumann, Singen



Optik Oexle, Singen



Individuell Optik, Singen



Phones & More, Singen



Hairfree Institut, Singen



Heikorn Modehaus, Singen



Werbegemeinschaft Scheffelstraße, Singen



Schellhammer GmbH, Singen



DER Reisebüro Rominger, Singen



Bauhaus, Singen



Spielwaren Reimann, Hilzingen



Afro-Shop, Singen



Schuhhaus Lienert, Radolfzell



Aktionsgemeinschaft Radolfzell



Mode Sonja, Radolfzell



Marco-Women, Radolfzell



Trend, Radolfzell



Anna Mode, Radolfzell



Aach-Center, Neukauf-Markt Sulger & Eichwald, Stockach



Bio Bäcker Antelmann, Radolfzell



Sennhof-Käse, Pfullendorf



Biometzgerei Gebr. Lambrecht, Engen



Thomas Kessler, Gemüsebau, Singen



Garten- und Landschaftsbau Hainmüller, Radolfzell



Kultur- und Verkehrsamt, Allensbach



IT-Center Gruppe - Versatel, Tuttlingen



Garten Schoch, Radolfzell



Johanniter Unfallhilfe, Singen



Hafner Schuhe, Radolfzell



Dumpingbox, Mühlingen



Trend für starke Frauen, Radolfzell

Wochenblatt

SINGEN

WEIN. VON BAUMANN
seit 1921

**UNSERE EMPFEHLUNG
FÜR DIE WEIHNACHTSTAGE**
aus Frankreich

**2005er
Château Pey la Tour**
Réserve du Château

ein wunderbarer Rotwein
aus Bordeaux mit
Cassisnoten, der ideal zu
Wildgerichten passt

0,75 l 10,95 €

Baumann
Weine · Spirituosen · Präsente

Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
Telefon (07731) 998820
Telefax (07731) 998820



**Wir wünschen
frohe
Weihnachten
und viel Erfolg
im Jahr 2008.**

Auto LANDMANN

78224 Singen
Im Haselbusch 17 (Industriegebiet)
Telefon 07731/181100
www.auto-landmann.de

Mit den besten
Wünschen
für alle Menschen
die mit uns die
Begeisterung
für Dienstleistung
und feine Optik
teilen.

Oxette OPTIK

Ecke Scheffel - Hegastr. 14, 78224 Singen
Tel.: 07731 / 64568 Fax.: 07731 / 60199



Dieses Angebot gilt ausschließlich
bei Phones & More Vodafone Fachhandel
(Inh. A. Emrich)
Erzbergerstr./Singen

Meiner verehrten Kundschaft
wünsche ich ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesegnetes neues Jahr.
Herzlichen Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

PersonaPlan

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit in diesem
Jahr möchten wir uns bei unseren
Kunden, Mitarbeitern, Schülern,
Freunden und Bekannten
recht herzlich bedanken.

Wir wünschen allen
frohe Festtage und
ein gutes neues Jahr.

PersonaPlan GmbH · Widerholdstr. 50a · 78224 Singen

Wo etwas zu bewegen ist



Johannes Schnell will Jugendliche für Politik begeistern.

Johannes Schnell ist 22 Jahre alt und Student. Der neue Kreisvorsitzende der Jungen Union aus Singen studiert Mathematik und Politikwissenschaften für das Lehramt. Er hat mit der Singener Jungen Union gezeigt, wie man junge Menschen ansprechen kann. Mit dem Klimawandel hat er ein zentrales Thema gefunden, das Jugendliche bewegt. Um Erfolg zu haben, müsse man auch zeigen können, dass man als Junge Union etwas bewegt. Das hat er ganz persönlich vorgemacht, denn Johannes Schnell ist stellvertretender Vorsitzender der CDU in Singen. Schnell ist sich des schwierigen Umfelds bewusst. Die Jugend sei überwiegend unpolitisch, schließlich gebe es in Singen auch keinen Jugendgemeinderat mehr. Er selbst war zwar noch nie drin, doch ihn wieder zustande zu bringen, habe er auch nicht geschafft. Das sei in Engen zum Glück anders. Schnell sagt, es sei schwer, junge Leute mit Weitblick zu gewinnen. Politik sei langweilig, heiße es oft. Die SMV leiste

doch auch einen Beitrag, junge Leute an Politik heranzuführen. Potentiale seien da, vieles schlummere in den Jugendlichen. Aber es sei ein Anlass nötig. Das eine sei der Irak-Krieg gewesen, wo es sich gelohnt habe, auf die Straße zu gehen. Und die Demo in Singen habe auch mobilisiert zu sagen: »Wir wollen keine Nazis in der Stadt«. Johannes Schnell verweist auf die alten Vorurteile. Schon die Griechen hätten behauptet, die Jugend sei ungezogen. Ob die Jugend heute negativer sei, dazu will Schnell kein Urteil abgeben. Die Gesellschaft habe sich einfach gewandelt. Und die Eigenschaften der Jugend hätten sich dadurch geprägt. Diese Generation sei in einer Phase üppigen Wachstums aufgewachsen, die freie Länderwahl sei möglich geworden, weil die Grenzen gefallen seien. Schnell weiter: »Und ein Krieg ist nicht mehr denkbar!« Das sei die Realität vor Ort, obwohl es jede Menge Konflikte in der Welt gebe.

Wann engagieren sich Jugendliche? Wenn ihr Engagement etwas nützt und sie von den Erwachsenen ernst genommen werden, sagt Schnell. Es sei schlimm, wenn sie Politik nur spielen dürften. Hoher Leistungsdruck laste auf den jungen Leuten. Und selten bekomme man etwas geschenkt. Die Herausforderung seien global die Billiglohnländer. Schnells Vision ist klar: Alle sollten friedlich in einer offenen Welt leben können. Und das müsse im Einklang mit der Umwelt erfolgen. Die junge Generation brauche keinen Superstar. Für Schnell ist dies eher Hubert Neudeck, ein Weltbürger, der in allen Kulturen arbeite. Schnell verlangt einen offenen Blick für die Zukunftsprobleme: Da müssten nicht erst Katastrophen einsetzen, damit die Bevölkerung wach werde. Orkane und Hochwasser seien heute Wachmittel aus der Traumwelt heraus! Dazu gehöre auch der 11. September!

UNSEREN LESERN UND
UNSEREN INSERENTEN
WÜNSCHEN WIR
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN FRIEDVOLLES
NEUES JAHR.

BBC

Lernen mit Her(t)z

sagt **Danke** für das entgegengebrachte Vertrauen, wünscht allen Eltern und Schülern ein schönes und erholsames Weihnachtsfest - und für **2008** alles Gute.

Institut für sozialpädagog.-psycholog. Lernförderung
Dyskalkulie - u. LRS - Zentrum

Singen 07731-18 23 24
Radolfzell 07732-823 95 51
Konstanz 07531-36 83 66

OTTO Shop

Ich wünsche meiner Kundschaft ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2008.
Vom 24.12.07 - 6.1.08 geschlossen.

Auf Ihren Besuch im neuen Jahr freut sich
Otto-Shop Christa Pichler-Juraga

Friedinger Str. 7a · 78224 Singen
Tel. 077 31 / 4 96 90

O₂

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2008.

In Konstanz
Hussenstraße 7
In Singen
Hegastraße 30
www.o2-bodensee.de

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum Jahreswechsel

Automobile
FRIEDEL NICKL
78224 Singen
Waldheimsiedlung 4a · Telefon 077 31 / 6 42 29

Unsere Kunden, Freunden
und Bekannten ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen
guten Start ins neue Jahr!



Sauter
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN

Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 0 77 31 - 6 32 24
www.sauter-putz-stuck.de

Zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden
Zum Jahresende
Danke für Vertrauen und Treue
Zum Neuen Jahr
Gesundheit, Glück, Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit

Niederberger
PUTZ & STUCK

Föhrenweg 10 · 78224 Singen-Friedingen · Tel. 0 77 31 / 4 87 19 · Fax 4 80 67

SINGEN

Beschenken Sie sich und andere SINNVoll

Alles für ein schönes Zuhause
Bäder | Fliesen | Küchen
Badaccessoires | Baustoffe

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen in unser Sortiment und unsere Fachberatung. Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Weihnacht, und ein glückliches neues Jahr in Ihrem schönen Zuhause.

FX RUCH

Ausstellung | Singen | Industriestr. 13-15
Tel. 07731-5920 | www.fxru.ch.de

Unsere verehrten Kundschaft danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

KRÄUTER-DROGERIE
v. Keme
Hadwigstr. 7 · 78224 Singen

Gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht

BUCHHEGGER
WÄSCHE & STRICKMODEN
August-Ruß-Strasse 28 · 78224 Singen · Telefon 07731/62865

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und viel Erfolg im Jahre 2008. Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

WAGELER
Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
Mühlhauser Straße 27 · 78224 Singen-Schlatt u.Kr.
Tel. 0 77 31 / 4 27 65 · Fax 90 81 · www.waegeler.de

Ein frohes Weihnachtsfest, einen gelungenen Rutsch ins neue Jahr und für 2008 ...

Knackige Personal-Lösungen
... wünscht Ihnen ganz herzlich Ihr Team von **PLUSS**.

In Medizin & Pflege, Handwerk, Industrie, Büro und Gewerbe sind wir Ihr Partner im Personalmanagement. Für höhere Flexibilität und größere Effizienz.

PLUSS
Care People
www.pluss.de
19 x in D
Tel.: 07731 / 822 82 90 • Schwarzwaldstr. 2c • 78224 Singen • Singen@pluss.de

Kinder erleben die Kunst

Thomas Mayr Arbeit mit Kindern im Museum

Kinder der dritten, vierten und fünften Klassen sind jene, die mit ganz großen Augen ins Kunstmuseum kommen, um dort eine neue Welt des Sehens zu erleben. Dort treffen sie auf Thomas Mayr, den Museumspädagogen, der selbst Künstler ist und im Singener Kunstmuseum den Platz gefunden hat, an dem er am meisten bewirken kann. Zwölf Jahre hat er seinen Job im Hegau-Museum gemacht und hier Kinder und Jugendliche für vorzeitliche Funde interessiert. Seit einem Jahr hat er sein eigenes Atelier im Kunstmuseum aufgemacht. Sein eigenes noch nicht ganz, aber eines für Kinder und Jugendliche, die hier selbst zu den jeweiligen Ausstellungen erfahren können, warum Ei zur Temperfarbe in Kombination mit Öl gehört. Und erfahren heißt bei Thomas Mayr selbst tun! Mayr hat erst ein Jahr Erfahrung im Kunstmuseum. Aber doppelt so viele Kinder und Jugendliche sind es sicher geworden. Er bietet unterschiedliche Pakete an - für Schulen oder auch Einzelinteressenten. Und wie wäre es, hier einmal einen Kindergeburtstag zu erleben, bei dem am Ende die kleinen Künstler selbst ihre Werke wie eben in einem Museum ins Regal einordnen können, aus dem alle ihre Lieblingsbilder in den Wechselrahmen hängen dürfen. Kinder selbst als Teil des Museums, das ist erlebte Kunst. Vor allem kommen die Jugendlichen wieder. Das sei dann der Beweis, dass die Ansprache von ihm hier richtig war, sagt Thomas Mayr. Da kommen Schüler der Hannah-Ahrendt-Schule für Wiedereingliederung, da kommen aber auch Schreiner-Lehrhelfer ins Museum und betreten hier Neuland. Da kommen junge Menschen mit großen Berührungängsten ins Museum, Förderschüler, also nicht nur das klassische Bildungsbürgertum, das man im Museum samt ihrer Kinder erwartet. Die Lehrer sind schon der ausschlaggebende Punkt. Das sei aber auch im Hegau-Museum so geworden. Aber wenn Mayr freie Samstagnachmittage anbietet, bekommt er seine Gruppen inzwischen aus eigener Kraft voll. Das Flyer dazu ist schon ein Stück Kult. Zur derzeitigen Ausstellung der Südwestdeutschen Kunststiftung »Frisch eingetroffen« hat er sein Programm »stiften gehen« genannt. Das erfahren die jungen Menschen auch, was eine Kunststiftung ist, wie Leute Bilder sammeln - und dann dürfen sie selbst ran! Mayr macht keine Bastelnachmittage und keine Kindermalschule. Was er macht, muss immer einen Bezug zum Museum haben. Ein Standard-Programm von ihm ist »Künstler der Hörk«. Und da haben die Kinder schon einmal einen richtigen Dix aus dem Fundus in der Hand. Christoph Bauer lasse ihn einfach mit dem Museumsbestand arbeiten. Andere würden die Hände über dem Kopf zusammenschlagen und sagen »das geht nicht!« Weil in Singen aber mehr geht, ist der Erfolg da. Gelangweilt gehe keiner in Singen aus dem Museum heraus. Jugendliche in der Pubertät vor allem hätten am Anfang da schon Vorbehalte. Aber das ändere sich bald. Die Mischung aus Theorie, Sammlungspräsentationen und eigenem Tun bewirke das kleine künstlerische Wunder. Ein Geheimnis verrät Mayr dann doch: Die gleichen dreistündigen Programme zu den jeweiligen Ausstellungen, die am Samstag für Jugendliche sind, bietet er am Montag Erwachsenen an. So ernst nimmt er Jugendliche. Und er verrät im Gespräch noch eines: Kinder sehen in den Bildern oft weitaus mehr als wir kunstgebildeten Erwachsenen. -li-

Der Maler als Museumspädagoge: Thomas Mayr kann Kinder für Kunst begeistern.

Für Überraschungen waren wir stets gerüstet. Neuen Herausforderungen stellen wir uns.

Für das entgegengebrachte Vertrauen sowie die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei unserer geschätzten Kundschaft

Meisterbetrieb für Parkett und Fußbodentechnik

TOP
BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Strasse 26, 78224 Singen, Telefon 07731/182335
www.topbodenbelag.de

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr 2008.

UNSEREN LESERN UND UNSEREN INSERENTEN WÜNSCHEN WIR FROHE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES NEUES JAHR.

Unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

SALON
DAMEN + HERREN
Emine
Hadwigstraße 26 · 78224 Singen · 0 77 31 / 6 66 21

Allen unseren Geschäftsfreunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr

Inhaber: Ulrich Schmidt

KUNSTSTOFF-FRANK

- Kunststoff – Halbzeuge
- Plexiglas – Dachplatten

Telefon 07731/64114, Fax 18 98 22
Hochwaldstraße 6 • 78224 Singen (Hohentwiel)

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Rohrleitungsbau	Byk-Gulden-Str. 12 78224 Singen/Htwl.
Versorgungstechnik	
Sanitärinstallationen	Tel. 07731 / 18 22 64
Heizungsbau	Fax 07731 / 18 22 65

RVS
Erwin Braik

Norddienst rund um die Uhr • Norddienst rund um die Uhr • Norddienst rund

Fröhliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Goldfuchs
Singen/Elkhardstr. 247
Meisterbetrieb
Telefon 07731/62924
Uhren • Schmuck

UNSEREN LESERN UND
UNSEREN INSERENTEN
WÜNSCHEN WIR
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN FRIEDVOLLES
NEUES JAHR.

RIELASINGEN



Unsere verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten danken wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Edmar Adamczyk
Glaserl - Fensterbau - Glasschadensschnelldienst
Zwischen den Wegen 36 - 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 533 46 - Fax 297 91



Allen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten wünschen wir
frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr.



Werner Griss

Kachelofen und
Fliesenfachbetrieb

Pappelweg 5, 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 2 27 38 - Telefax 0 77 31 / 79 46 75



• Heißmangel • Bügelstudio • Änderungsschneiderei •
• Gardinenservice • Hotel- und Gaststättenwäsche •
• Annahme chem. Reinigung •

Lutherstraße 5 - 78239 Rielasingen-Worblingen - Tel. (07731) 25684

Allen unseren Kunden
wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr



Ein herzliches Dankeschön für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen unseren verehrten Kunden
sowie allen Freunden und Bekannten ein
frohes Weihnachtsfest und alles Gute
zum neuen Jahr.

Statt Weihnachtspost:
Mit einer Spende an Pro Humanitate
unterstützen wir eine Schule in Moldawien!

Autohaus SCHEU

Industriegebiet - 78239 Rielasingen - Tel. 077 31/22872

Die Jugend braucht Vorbilder

Stefanie Glöckler, Schulsozialarbeiterin

in Rielasingen und Gottmadingen



Stefanie Glöckler ist Schulsozialarbeiterin in Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen. Ihre Stelle wurde vor sieben Jahren im Rahmen eines Pilotprojekts des Landkreises für den ländlichen Raum außerhalb der Städte geschaffen. Der Landkreis hatte sich aber wieder von der Finanzierung der Stelle zurückgezogen. sub-Bild: of

Wie ist die Jugend drauf im Jahr 2007 in Rielasingen-Worblingen und in Gottmadingen? Es gibt wohl kaum jemand der das besser wissen könnte als Stefanie Glöckler (36), die seit sechs Jahren Schulsozialarbeiterin ist. Ihre Stelle wurde vor sieben Jahren im Rahmen eines Pilotprojekts des Landkreises für den ländlichen Raum außerhalb der Städte geschaffen. Der Landkreis hatte sich aber wieder von der Finanzierung der Stelle zurückgezogen. sub-Bild: of

denn der allergrößte Teil von Jugendlichen entwickelt sich ganz normal und ist nicht auffällig. Nur ein kleiner Teil der Jugendlichen hat Probleme bei seiner Sozialisation in der Pubertät die heute schon heftiger ist als früher. Insgesamt ist es so, dass gerade durch die neuen medialen Lebenswelten die Jugendlichen viel früher erwachsen werden, und auch erwachsen werden müssen, um in diesen Lebenswelten bestehen zu können.

Frage: Welche Rolle spielt dabei die Familie?

Stefanie Glöckler: Viele Familien sind existenziell stärker belastet, als dies früher der Fall war. In den meisten Fällen arbeiten beide Elternteile und müssen auch arbeiten um den Lebensunterhalt finanzieren zu können. Da werden bei den Kindern manche Grundbedürfnisse nach Betreuung nicht abgedeckt. In den Großstädten ist das aber noch viel schlimmer. Durch den rasanten Wandel in den Lebenswelten sind auch viele Eltern einfach mit dem überfordert, womit ihre Kinder konfrontiert werden, sei es durch die Medien, sei es auch im sozialen Zusammenleben. Es gibt einfach immer mehr alleinerziehende Eltern und dadurch müssen die Kinder auch viel früher selbst Verantwortung für sich selbst übernehmen. Dabei muss ihnen geholfen werden.

Frage: Fehlt es in den Familien da schlichtweg an Vorbildern?

Stefanie Glöckler: Ein Problem ist sicher, dass die jetzigen Erwachsenen eigentlich sehr jungendlich sind. Wenn sich ein Jugendlicher nun von den Erwachsenen abgrenzen möchte, um seine eigene Identität zu entwickeln, muss er in der Folge natürlich zu Extremen greifen um sich von den Erwachsenen zu unterscheiden. Die Jugendlichen brauchen aber Vorbilder, an denen sie sich orientieren können und mit denen sie sich auseinandersetzen können, keine Kumpels, die einfach nur ein paar Jahre älter sind als sie selbst.

Frage: Wird die Politik da ihrer Rolle noch gerecht?

Stefanie Glöckler: Die große Frage bei der Politik ist, ob sie mit der Entwicklung Schritt halten kann. Wir können nicht an der Bildung sparen wollen und die Probleme vor uns herschieben. Wichtig ist die Schaffung von Ganztagesgeschulen, die vieles auffangen können und eine richtige Reaktion auf die neuen Lebenswelten sind. Genauso wichtig ist aber ein Mehr an Zivilcourage und dass mehr Menschen wieder Verantwortung übernehmen. Die Fragen stellte Oliver Fiedler

ROHR
STRASSENBAU
TIEFBAU

ALLEN UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN
UND BEKANNTEN
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

78239 Rielasingen-Worblingen
Werner-von-Siemens-Str. 20

Tel. 0 77 31/92 1994
Fax 0 77 31/92 1995
Mobil 01 73/2 16 77 30
mail:rohrklaus@web.de



Unserer verehrten
Kundschaft und
Freunden

danken wir für das uns
entgegengebrachte

Vertrauen und wünschen

Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest
und ein
gutes neues Jahr.



HAUPTSTRASSE 11, RIELASINGEN

Allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Familie Roland Hork
Gaststätte „Hardgarten“
Rielasingen-Worblingen, Tel. 21688

ALLENSBACH



MOTORRAD
Schatz

Meinen verehrten Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und die besten Wünsche und gute Fahrt zum neuen Jahr, verbunden mit einem Dankeschön für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

78476 Allensbach, Zum Riesenberg 4
Tel. 075 33 / 985 60 - Fax 075 33 / 985 62 - priv. 077 32 / 1 09 12

SALEM

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.



Müller Estrich GmbH
Daniel Müller - Meisterbetrieb

Ihr Ansprechpartner für alle Estrich-, Isolier- und Dämmarbeiten.
Flexibel - zuverlässig - pünktlich.

88682 Salem, Bächenstr. 31, Tel. 07554/8260, Fax 07554/8293
Internet: www.estrach-mueller.de - E-Mail: vertrieb@estrach-mueller.de

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche,
zum neuen Jahr, verbunden mit dem Dank
für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.
Manfred Gabele, Malergeschäft



Manfred Gabele
Malermeister
Lindenstraße 23
78239 Rielasingen
Tel. 077 31/51528

RUDOLF VEIT & Söhne GmbH

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2008.

Wir wünschen unseren verehrten Kunden sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute zum neuen Jahr.

Statt Weihnachtspost:
Mit einer Spende an Pro Humanitate unterstützen wir eine Schule in Moldawien!

Autohaus SCHEU

Industriegebiet - 78239 Rielasingen - Tel. 077 31/22872

Zwischen den Wegen 44a
78239 Worblingen
Tel. 077 31/47548 - Fax 4 82 34
Handy 01 71/7351330

• Rohrleitungsbau
• Heizung
• Sanitär
• Blech
• Edelstahl design
• Industriemontage

Alles rund ums Rohr

TENGEN

Wir wünschen unserer Kundschaft frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.

K. SAUTER G m b H
STUKKATEURGESCHÄFT
Innenputz, Außenputz
Altbausanierung, Estrich
78250 Tengen · Sandweg 4 · Tel. 07736/387

AACH

All meinen Kunden
ein schönes
Weihnachtsfest.

Medizinische
Fußpflege auch Hausbesuche
Ausbildete Podologin
Birgit Elzer
Hauptstr. 25
Tel. 07774 / 8074
78267 Aach im Hegau

HAAS 
Sanitär, Heizungen, Gas, Solar, Blechnorm

All unseren Kunden, Freunden und Bekannten
wünscht unser Team ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

Engener Straße 2 Telefon: 07774/ 433 E-Mail: kontakt@haas-sanitaer.de
78267 Aach/ Hegau Telefax: 07774/ 8329 Web: www.haas-sanitaer.de

VOLKERTSHAUSEN

Wir wünschen
unseren
Kunden,
Geschäftspartnern
und
Mitarbeitern
ein frohes
Weihnachtsfest.

PLANBAU-SÜD
Schlüsselfertiges Bauen
Tel. 0 77 74 / 69 60
Fax 0 77 74 / 92 01 09
e-Mail: info@planbau-sued.de
www.planbau-sued.de

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern ein schönes Weihnachtsfest.

Stukkateurgeschäft
Eifridt GmbH

Innen- und Außenputzarbeiten
Vollwärmeschutz
Altbausanierung
Feuerschutz
Metallständerwände
Paneeldecken
Stuckarbeiten

Buchstaden 11
78269 Volkertshausen
Tel. 07774/920108 · Fax 07774/920109
E-Mail: stukk-eifridt@t-online.de / www.stukk-eifridt.de

Initiative und Kameradschaft

Katja Deuer kümmert sich seit ihrem 18. Lebensjahr um Kinder und Jugendliche. Sie war 15 Jahre lang Jugendleiterin im Musikverein Mühlhausen, mittlerweile ist sie Vorsitzende vom Förderverein für Jugendarbeit im Musikverein. »Die Jugend ist engagiert«, sagt Katja Deuer. Die Zahl der jugendlichen Mitglieder ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Über 50 junge Menschen sind in der Jugendkapelle engagiert und freuen sich an der Arbeit im Verein. »Zukunftssorgen um die Mitglieder müssen wir uns nicht machen«, sagt die engagierte Vorsitzende. Auch eine Kinderkapelle ist im Entstehen, der Zulauf ist schon jetzt enorm. Die Vorsitzende hat großen Spaß an der Arbeit. Ein wichtiger Punkt bei der Ausbildung der Jungen ist eine solide finanzielle Absicherung des Vereins. Übungsleiter kosten Geld, das muss organisiert sein. »Wir möchten, dass der Unterricht für jeden möglich ist. Die jungen Menschen kommen gerne in den



Katja Deuer betreut Jugendliche im Musikverein

Verein. Sie zeigen dabei einen großen Einsatz, schon im Kindesalter sind sie engagiert, wollen helfen und haben Spaß an der

Musik. Die Gemeinschaft kann auffangen, wenn es Probleme gibt. Der Verein ist beim Thema Integration immer eine wichtige Institution. Die Kinder üben ein friedliches Miteinander, das schafft ein soziales Fundament für die Zukunft. »Wir fördern Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft«, erklärt Katja Deuer. Kameradschaft in der Gruppe ist eine Selbstverständlichkeit. Menschlichkeit, Rücksichtnahme und Harmonie stehen als Eigenschaften ganz oben in der Liste der Eigenschaften, die in der Gruppe gelernt werden. Dabei müssen die Eltern die Kinder loslassen können. Diese brauchen Raum für eine eigene Entwicklung. Gute und schlechte Musiker sind zusammen in einer Gruppe, auch das fördert die Gemeinschaft. Katja Deuer wünscht sich für die Unterstützung der Jugendlichen mehr Hilfe vom Staat. Bei der Sportförderung wird sehr viel Geld ausgegeben, die Musik muss stärker unterstützt werden. Auch eine breitere Förderung des Ehrenamtes wünscht sich die Vorsitzende. Das komme den Jugendlichen auf direktem Weg zugute.

Im Musikverein gibt es einen Qualpass, in dem die Leistungen der Jugendlichen erfasst sind. Mit diesem Dokument können sich die Jungen später auch auf Stellen bewerben. Leistung lohnt sich für junge Menschen immer noch. In naher Zukunft müssen, wenn die Ganztagesschulen kommen, Schulen und Vereine besser kooperieren. Auch im Interesse der Kinder. Und Katja Deuer hat einen Wunsch. Demnächst benötigt der Verein ein größeres Probelokal. Auch das zum Wohle der jungen Menschen. »Wir müssen fördern und fordern«, resümiert Katja Deuer. -frö-

ENGEN



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!
A tutti i nostri clienti ed amici auguriamo un Buon Natale ed un felice anno nuovo!

Wir haben vom 24. - 31. 12.2007 geschlossen.
Ab dem 2.1.08 sind wir in gewohnter Weise wieder für Sie da.

AUTOMOBILE
D'AGOSTO GMBH
FIAT **FIAT** **LANCIA**
TRANSPORTER

An der L 191 • 78234 Engen • Tel. 07733/9403-0

MÜHLHAUSEN

Unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und die besten Wünsche
für ein gesundes
und erfolgreiches
2008.

AUER
OBSTSAFTE
Vieloch
DLG-prämiiert
Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkelieferanten.

WELSCHINGEN

Ihr Partner
im Holzhaus

P. MOHR
BAUSCHREINEREI • HOLZBAU
Wir wünschen
frohe
Weihnachten
und ein
erfolgreiches
neues Jahr
Otto-Hahn-Straße 6
78234 Engen-Welschingen
Telefon 07733 / 9777 08
Telefax 07733 / 9777 09

WEITERDINGEN

Zimmerei - Holzbau
Heinrich MOHR GmbH
Gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünschen wir unseren
Kunden und
Geschäftspartnern.

Flückiger Str. 9, 78247 Hilzingen-Weiterdingen
Telefon 0 77 39 / 55 73, Telefax 0 77 39 / 8 33

NEUHAUSEN

Herzlichen Dank

für Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachtsfeiertage und ein gutes 2008.

Martin Kaiser

Fliesenleger- und
Kachelofenbaumeister
Unter den Reben 10
78234 Engen-Neuhausen
Telefon 0 77 33 / 14 47

KERSCHBAUMER

Heizung · Lüftung · Sanitär - Engen
Unser Team wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest

HILZINGEN

Unsere Reisegäste, Freunden und Bekannten wünschen wir ein ruhiges und gesegnetes Weihnachtsfest.

MAIER TOURS
EUGEN MAIER
Omnibusbetrieb
78247 Hilzingen
Braungasse 11
Tel. (0 77 31) 6 67 70

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest.

Postagentur & Schreibwaren
Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest
Inh. Paula Pugliese, Hauptstr. 34, 78247 Hilzingen, Telefon 07731/182841, Fax 07731/183728
Unsere Servicezeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.30 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest Betriebsferien vom 27. 12. 07 - einschl. 6. 1. 08
Richter & Nickel
SCHORNFEUERTECHNIK
Kaminsanierungen aller Art
Abgasanlagen - Kaminaufmauerungen
Obere Gießwiesen 18 - 78247 Hilzingen - Tel. 07731/86820 - Fax 07731/868299

Statt Geschenken und Kartengrüßen haben wir auch dieses Jahr einen entsprechenden Geldbetrag einem örtlichen Kindergarten überwiesen. Wir denken, dass dies auch in Ihrem Sinne ist. Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr
Ihre Allianz Vertretungen Georg Jortzik & Dirk Geitner

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für die angenehme Zusammenarbeit.
Autohaus P. Honeck
78247 Hilzingen-Twiefeld
☎ 07731/64633
Funk ☎ 0172/7411911

Karosserie Liebl Karosserie & Lack
Fachbetrieb Meisterbetrieb
Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Obere Gießwiesen 30 - 78247 Hilzingen - Tel. 07731/69280

Jugendliche sind die besten Vorbilder



Pfarrer Dirk Boch aus Ludwigshafen setzt auf Vorbilder.

Dirk Boch ist evangelischer Pfarrer in Ludwigshafen und betreut Teilgemeinden über die Landkreisgrenze hinaus. Der 40jährige Familienvater ist in einer Gemeinde tätig, die immer schon für eine lebendige Jugendarbeit steht. Kirche und Gemeindezentrum sind nur einen Steinwurf vom Pfarrhaus entfernt. An Räumen mangelt es auch anderen Gemeinden nicht, doch hier herrscht ein pulsierendes Leben - mit jungen Menschen. »Wir sind eine Mittelstandskirche«, sagt Dirk Boch mit einer entwerfenden Ehrlichkeit. Umso wichtiger ist für ihn der Konfirmationsunterricht. Da geht es nicht um frontales Unterrichten, sondern darum, dass sich eine Gruppe junger Menschen in einem Dreivierteljahr auf einen gemeinsamen Weg macht. Da sind sie alle dabei, die Gymnasiasten, die Realschüler, die Hauptschüler und sogar Förderschüler. Da könne jeder seine Fähigkeiten einbringen, zum Beispiel auf der Konfirmationsfeier, wenn selbst gekocht wird. Da passiert es schon einmal, dass ein Mädchen beim Küchenstein nicht weiß, wie man eine Tomate schneidet. Wie erreicht er seine Jugendlichen? Dirk Boch freut sich, praktisch alle potentiellen Konfirmanden auch in der Gruppe zu haben. Die Verhältnisse sprechen für sich: Auf 18 Konfirmanden kommen zehn Betreuer! Boch ist traurig, nicht alle bereiten Helfer mit ins Boot nehmen zu können. Seine Erfahrung lehrt, dass ältere Jugendliche die besten Vorbilder sind. Da beginnt seine Jugendarbeit in der Gemeinde, denn die zeigen,

dass sie mit Spaß und Freude mit dabei sind. Und: Dies dürfte nicht die Fortsetzung des Schulunterrichts sein. Übrigens würden es 90 Prozent der Konfirmanden wieder machen. Die Räume des Gemeindezentrums stehen den Jugendlichen zudem für eigene Aktivitäten offen: Sie sollen sich auch ohne Erwachsene hier entfalten können, sagt der Pfarrer. Das sieht er als Schlüssel zur Jugend. Jugendliche, denen man Verantwortung überläßt, die bleiben erhalten. Jugendliche haben heute Freizeitstress, sagt Dirk Boch. Er selbst ist in einem Jugendkreis groß geworden, das sei heute so nicht mehr möglich. Engagierte Jugendliche hätten mehr Angebote als Zeit. Das sei leichter bei Kindern, da habe er eine ökumenische Jungschar, die sich wöchentlich treffen. Ob die Jugend unpolitisch sei? Sie sei so wie die ganze Gesellschaft, nur sehe man es bei den Jugendlichen deutlicher. Sie habe einen großen Nachteil: Alle schauten auf sie und sprächen über sie. »Ich war in den 80er Jahren politisch, weil die Gesellschaft politisiert war!« Boch ist selbst in der Nachrüstungsdebatte damals auf die Straße gegangen. Das habe man Friedensgebete mit großer Resonanz veranstaltet. Denn da sei es um etwas gegangen. Dafür waren Jugendliche zu begeistern. Heute fehlten die klaren politischen Positionen. Die Große Koalition sei die Folge. Jugendliche könnten so herrlich streiten, aber es müsse dafür ein Thema geben. Jugendliche würden sich heute erst sehr spät damit beschäftigen, was sie beruflich machen wollen. Bei Hauptschülern sei es oft die Perspektivlosigkeit. Sie trauten sich nicht mehr die Frage zu stellen: Wo finde ich meinen Platz in der Welt? Wenn es zur Pubertät dazu komme, dass die Gesellschaft sagt, sie brauche einen nicht, dann gibt es nur noch Hoffungslosigkeit. Und was macht der Pfarrer? Er versuche, Jugendliche so wert zu schätzen, wie sie sind. Sie könnten sich mit ihren Gaben in die Gesellschaft einbringen und auch Verantwortung übernehmen. Diese Erfahrung zu machen, sei wichtig, sagt Dirk Boch.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.
FRÖHLICH
EISENHANDEL
STAHL-SÄGEBETRIEB E. K.
☎ UNTERE GIEßWIESEN 17 ☎ D-78247 HILZINGEN
☎ TEL.: 07731/983044-43 ☎ FAX: 07731/983046
☎ E-MAIL: www.fruehlich-staehlsaegebetrieb.de ☎ E-MAIL: frank@fruehlich-staehlsaegebetrieb.de

RAMSEN

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008!
Esso
Ursula und René Braun und Ihr Tankstellen-Team
Esso Tankstelle Ramsen-Moskau 312a - CH-8262

GOTTMADINGEN

schön & gesund
bahnhof apotheke
Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2008.
apothekerin: urrike habel-betz
tel. 07731/72224
poststraße 2
78244 gottmadingen
info@bahnhof-apotheke-gottmadingen.de

Leonardo Pingitore
Ingo Henne
Meisterbetrieb
Wir wünschen fröhliche Weihnachten all unseren Kunden und ein gutes neues Jahr.
IPG 314
78244 Gottmadingen
Telefon 07731/976797
Fax 07731/976798

Barbara Brien
Ein frohes Fest und ein gutes gesundes 2008 allen Freunden, Bekannten und Kunden.
Mietwagen- und Krankenfahrten / Schülerbeförderung / Einkaufsservice für ältere und gehbehinderte Personen
☎ 07731 / 7 13 11 · mobil 0173 / 6 73 47 86
Heilsbergweg 14, 78244 Gottmadingen

RANDEGG

Kfz-Werkstatt
Lothar Brüttsch
Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.
78244 Gottmadingen-Randegg
Im Winkel 6 - Tel. (0 77 34) 67 51

EBRINGEN

H&K
Fliesenfachgeschäft
Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine schöne Weihnachtszeit und ein erfolgreiches, gutes Jahr 2008
Fliesenfachgeschäft H&K
Hellmann & Klippmann
Thaynger Straße 24
78244 Gottmadingen-Ebringen
Tel. und Fax 07739/468
@-Mail: FliesenHundK@aol.com

STOCKACH

Friseur-Salon Haarkunst und Team bedankt sich bei seinen Kunden für die Treue im vergangenen Jahr und wünscht schöne Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2008.

haar Kunst

Pfarrstr. 15, 78333 Stockach, Telefon 0 77 71 / 92 10 43

Am Ende des Jahres danken wir für Ihr Vertrauen. Wir wünschen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

REISEBÜRO STOCKACH

Kirchhalde 12 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71 / 87 00 13

Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr, und Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.

Lernhilfe · Erziehungshilfe · Beratung

Juliane Kehlert Tuttinger Straße 1
Dipl. Pädagogin 78333 Stockach
Lehrerin Tel. 0 77 71/91 75 96

Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Weihnacht & ein tolles Jahr 2008 !

Stockacher Stoffhaus

Hägerweg 30 · 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/92 00 13 · Fax 0 77 71/91 81 41
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Mi. u. Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
Wir haben vom 24.12.07 - einschl. 01.01.08 geschlossen !

Allen unseren Kunden sowie Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

- Allseits gute Fahrt - wünscht

Autohaus Fugel OHG
Im Eschle 13
D-78333 Stockach-Hindelsheim
Tel. 07771/879888
www.hondafugel.de

HONDA

Soziale Kompetenz lernen



Marcel Da Rin, Stadtjugendpfleger aus Stockach, möchte jungen Menschen mehr soziale Kompetenz näher bringen.

Marcel Da Rin ist seit 2000 Stadtjugendpfleger der Stadt Stockach. Dabei ist er zuständig für die kommunale Kinder- und Jugendarbeit. Die Schwerpunkte liegen unter anderem auf der Präventionsarbeit, Gegenstand ist das Verhalten junger Menschen, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Gewalt, Geld und Alkohol. Da Rin arbeitet auch mit Eltern zusammen, er bietet Veranstaltungen wie Vorträge oder auch Konzerte an. »Die Jugend ist im Prinzip die gleiche wie vor 20 oder 30 Jahren, nur die Umstände haben sich verändert«, sagt Da Rin. PC-Spiele, Handy oder Internet prägen heute den Alltag und somit auch den jungen Menschen. Auch der Umgang mit Alkohol ist ein anderer geworden, die Jugendlichen sind heute vielen Versuchungen ausgesetzt. »Heute üben manche Jugendliche grundlos Gewalt aus und fil-

men das mit dem Handy, das gab es so früher nicht«, sagt der Stadtjugendpfleger. Und: »Die Ansprüche der Jugendlichen sind hoch, können aber oft nicht verwirklicht werden. Viele Bedürfnisse werden von der Werbung geweckt.« Viele stecken sich hohe, meist materielle Zukunftsziele. Deren Realisierung wird aber oft unterschätzt. Da Rin: »Doch man darf nicht alle über einen Kamm scheren. Die Jugend ist nicht so schlecht wie oft berichtet wird«. Es gäbe noch viele Jugendliche, die sich engagieren, auch solche, die ihre Ziele vehement verfolgen. Allerdings sei heute die Zahl derer, die eine Lehre abbrechen, wesentlich höher als früher, wenige Jugendliche lernten es, selbstständig zu arbeiten. Der Tagesablauf vieler Kinder und Jugendlichen ist total verplant und oft fremdbestimmt. Schule, Sportverein, Musik, Hausaufgaben, dazwischen bleibt dann oft keine Zeit mehr, um etwa soziale Kontakte zu pflegen. Das wiederum fördere den Einzelgänger, sagt Da Rin. Beziehungen werden oft über den Internetchat gepflegt, dass sei vollkommen unverbindlich, wer keine Lust mehr habe, wechsle den Chat oder könne einfach den Rechner abschalten. Oft switchen sich Jugendliche förmlich im Eiltempo durch ihr Leben. Vieles bleibt dabei auf der Strecke. Zusätzlich fehlt den Jugendlichen oft die stabile familiäre Bindung. Es gab noch nie so viele allein erziehende Mütter wie derzeit, bemerkt Da Rin. Sowohl die Mütter wie auch die Kinder sind oft überfordert. Ganztagschulen hält Da Rin für richtig, wenn sie effektiv umgesetzt werden. Manchen Lehrern fehle aus nachvollziehbaren Gründen aber oft die Freude im Umgang mit den Kindern. Die Schule könnte eigentlich ein Ort sein, wo der Wechsel zwischen Bildung und Spaß funktionieren müsste. Dabei sollte das Vermitteln von sozialen Kompetenzen ganz oben stehen. Da Rin würde das gerne als ein eigenständiges Unterrichtsfach sehen. »Dann könnte vieles besser werden«, resümiert er. (frö).

Besinnliche Feiertage und ein gesegnetes neues Jahr wünscht:

FLIESEN MITAS

Eugen Mitas
Hallenstockstraße 20
78333 Stockach-Seelfingen
Telefon 07771/6 29 12
Telefax 07771/6 29 13

GRUNENBERG

ELEKTRO TV/HIFI VIDEO

Wir bedanken uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Manfred Grunenberg

UNSEREN LESERN UND UNSEREN INSERTENTEN WÜNSCHEN WIR FROHE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES NEUES JAHR.

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen schöne Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Boots- u. Autosattlerei Polsterei

sattlerei vega

www.vega-sattlerei.de
Alemannenstr. 3 · Stockach
Mobil: 01 72/7 43 05 67 · E-Mail: kontakt@vega-sattlerei.de

Bistro Catering Partyservice MAIER

Christin und Sandra Maier
Hardring 9 · 78333 Stockach
Tel. 07771 - 91 72 72 · Fax 07771 - 91 73 68
www.feines-vom-hegau.de

Wir wünschen...

...allen unseren Kunden und auch denen, die es noch werden wollen, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

HERZ Gebäudereinigung

Peter Herz · Seebacherweg 12
78333 Stockach · Tel. (07771) 3502 · Fax 6777

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Fam. Lothar u. Dietmar Städele

Zimmerer
78333 Stockach-Zizenhausen
Telefon 07771/5020

Allen unseren Kunden sowie Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Swiss Coiffure Team
Hauptstr. 28 · Stockach

die 1A - Frisuren!
Swiss CoiffPure

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Agip

Agip Service-Station
Alfred Lehmann u. Gabriele Lehmann
Radolfzeller Straße 35 · 78333 Stockach

Anhängerland

UNSEREN LESERN UND
UNSEREN INSERENTEN
WÜNSCHEN WIR
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN FRIEDVOLLES
NEUES JAHR.

STOCKACH

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.
Einen guten Rutsch
ins Jahr 2008.

Garten - und Pflasterbau,
Erdbewegungen

Ausführung rund ums Haus

Siegfried Umhauer, Brunnengasse 9,
78357 Mühlingen
Tel./Fax: 0 77 75 / 93 97 20 - Mobil 01 60 / 96 81 49 74

ALLES AUS
EINER HAND

Wir danken für die gute Zusammenarbeit
und wünschen besinnliche Stunden
zum Weihnachtsfest,
Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr.

„Ihr Baustoffhandel
und
Fachmarkt am Ort“

Reinhold Kinder
MAURERMEISTER
Alemannenstraße 4, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 28 40

HOLZBAU
JOOS

ZIMMEREI
HOCHHAUSBAU
CNC-ABBUND

Allen unseren Kunden
wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr.

Hügelseweg 9 - 78359 Orsingen-Nenzingen - Tel. 077 74/93 99 90 - Fax 93 99 933
info@joos-holzbau.de

Schüler spielen zur Weihnacht

Zum traditionellen Weihnachtskonzert des Hegau-Gymnasiums wird auf Donnerstag, 20. Dezember, 19 Uhr, in die Kirche St. Peter und Paul eingeladen. Ausführende sind die Chöre, Big Band und Orchester des Hegau-Gymnasiums. Die Bigband ist zwar noch im Wiederaufbau stellt sich aber im Weihnachtskonzert des Hegau-Gymnasiums schon einmal kurz vor: zunächst mit einer Hommage an Sting unter weihnachtlicher Beteiligung von J. S. Bach - dem Komponisten, den der Police-Gründer, wie er sagt, jeden Morgen spielt. Es folgt mit »No Matter« ein bekanntes Repertoirestück der Band und dann noch ein Coldplay-Titel in einer Buena-Vista-Social-Club-Salsa-Version, noch tintenfrisch arrangiert vom neuen Leiter Hans-Christian von Dadelsen. Der Unterstufenchor unter der Leitung von Stefanie Kandels-Ruhrmann wird mit fünf Liedern aus dem Musical »Wir zeigen Gesicht« von Thomas Riegler zu hören sein. Das unter dem Namen »La Folie« bekannte Harmoniemodell arbeitete Francesco Geminiani (1680-1762) als eigenständiges Werk aus nach dem Vorbild von Arcangelo Corelli. Das Schulorchester unter der Leitung von Gabriele Haunz spielt daraus einige Variationssätze, in denen nach barocker Manier Tutti und kleinere Besetzungen sich

konzertierend abwechseln. Traditionell treten bei den Großaufführungen des Hegau-Gymnasiums junge Musikerinnen und Musiker mit Solokonzerten ins Rampenlicht. Die Abiturientin Eva Gofferjé eröffnet mit dem 3. Satz des Cellokonzertes des deutschen Komponisten Georg Goltermann (1824-1898) die Instrumentalkonzertreihe. Sie findet im 2. Satz aus Johann Sebastian Bachs Doppelkonzert für Violine und Oboe ihre Fortsetzung. Über die pizzicato-Begleitung des Orchesters entwickeln Teresa und Sebastian Raffelsberger, 13. und 11. Klasse, ihre Interpretation des langsamen Satzes. Abrundung findet die Reihe im Concerto grosso von Georg Friedrich Händel mit der Abiturientin Nina Breuer, Blockflöte. In die musikalische Weihnacht führt das Orchester mit den Liedern »Stille Nacht« und »Adeste fideles«. Tabea Sawatzky, 11. Klasse, singt »Die Könige« von Peter Cornelius, wobei im Orchesterpart »Wie schön leuchtet der Morgenstern« zu hören ist. Der Mittel- und Oberstufenchor unter der Leitung von Matthias Wodsak wird dieses Jahr einen adventlichen Gospel singen. Einen besonders feierlichen und besinnlichen Abschluss bilden vier Sätze aus der Deutschen Messe von Franz Schubert. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.



Schüler des Hegau-Gymnasiums laden auf Donnerstag zu ihrem großen Weihnachtskonzert in die Kirche St. Peter und Paul ein.

Die besten Wünsche
zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel.
Ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.

BeKra

**Kranken- und
Alten-Betreuung
zu Hause**

78333 Stockach - Ludwigshafener Str. 8
Telefon 0 77 71 / 40 60



Dieser Weihnachtsbaum ist kein gewöhnlicher Weihnachtsbaum. Während des Stockacher Weihnachtsmarkts am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Dezember, wurde er zu einem Wunschbaum umfunktioniert. WOCHENBLATT-Leser konnten Wünsche auf einen Zettel schreiben und ihn an den Baum hängen. Jugendliche wünschten sich vor allem Handys und eine Playstation.

GASTSTÄTTEN

**GASTHOF
ZUR SONNE**
HAUSEN a. d. A.

Wir wünschen all
unseren Kunden und
Freunden ein
besinnliches
Weihnachtsfest.
Einen guten Rutsch
ins Jahr 2008

Wir freuen uns auch weiterhin auf Sie!
Viktor + Carola

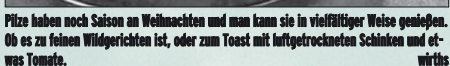
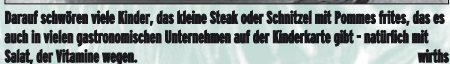
D-78224 Singen-Hausen
Am Bach 1
Telefon (077 31) 429 88

Öffnungszeiten der Hotels und Gaststätten

Gaststätte	24. 12.	25. 12.	26. 12.	31. 12.	1. 1. 2008
Landgasthaus Linde, Duchtlingen, Tel. 0 77 31/4 54 29	geschlossen	bis 14.00 h geöffnet	bis 14.00 h geöffnet	geschlossen	geöffnet
Landgasthof Wider, Gottmadingen, Tel. 0 77 34/94 00	geschlossen	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
Schinderhannes, Steißlingen, Tel. 0 77 38/9 39 00	geschlossen	11.00 – 24.00 h	11.00 – 24.00 h	11.00 – 24.00 h	11.00 – 24.00 h
Landgasthof Kreuz, Steißlingen, Tel. 0 77 38/57 13	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Yien Yien, Radolfzell, Tel. 0 77 32/46 29	geschlossen	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
Hotel Krone, Rielasingen-Worblingen, Tel. 0 77 31/8 78 50	geschlossen	8.00 – 22.00 h	8.00 – 22.00 h	geschlossen	geschlossen
Hotel-Restaurant Hohentwiel, Singen, Tel. 0 77 31/9 90 70	geschlossen	11.00 – 15.00 h	11.00 – 22.00 h	geöffnet ab 18.00 h	11.00 – 22.00 h
Lotus China-Restaurant, Singen, Tel. 0 77 31/6 67 85	geschlossen	11.30 – 14.30 h und 17.30 – 23.00 h	11.30 – 14.30 h und 17.30 – 23.00 h	11.30 – 14.30 h und 17.30 – 23.00 h	11.30 – 14.30 h und 17.30 – 23.00 h
Poseidon, Singen, Tel. 0 77 31/6 74 43	geschlossen	geschlossen	11.30 – 15.00 h und 17.00 – 0.30 h	11.30 – 15.00 h und 17.00 – 0.30 h	11.30 – 15.00 h und 17.00 – 0.30 h
Hardgarten Restaurant	geschlossen	11.00 – 1.00 h	11.00 – 15.00 h	geschlossen	geschlossen
Singener Weinstube	geschlossen	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h	10.00 – 14.00 h und 16.30 – 24.00 h
Casa Portugal, Singen	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
Sonne, Hausen a. d. Aach	10.00 – 1.00 h	10.00 – 1.00 h	10.00 – 1.00 h	10.00 – 1.00 h	10.00 – 1.00 h

Hotel Krone ★★★
A. Gnädinger · Telefon (077 31) 878 50
Hauptstr. 3, 78239 Rielasingen
Wir wünschen allen Freunden
unseres Hauses ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein gutes
neues Jahr.

Unser Haus ist am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag geöffnet.
Wir haben Betriebsferien vom 27. 12. 2007 bis 6. 1. 2008.





Landgasthaus
»**Linde**«
Hegastr. 19
Tel. 07731/45429
78247 DUCHTLINGEN/
Singen am Hohentwiel

Öffnungszeiten:
24.12.07 geschlossen, 25. + 26.12.07 bis 14 Uhr geöffnet
31.12.07 geschlossen, Neujahr geöffnet

*Wir wünschen
unsere(n) Gästen,
Freunden und
Bekannten ein frohes
Weihnachtsfest und
ein gutes, neues Jahr.*

*Fam. Schädler
und Belegschaft*



**Hotel-Restaurant
Hohentwiel**

Hohentwiel 1, 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 9 90 70

Bei allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten
möchten wir uns für das entgegengebrachte
Vertrauen am Ende des Jahres 2007 bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr.

Fam. Schröder mit Belegschaft

**Für unseren Silvesterball sind
noch Karten im Vorverkauf erhältlich !**

Im A-la-carte-Bereich bitten wir um Reservierung
für den Silvesterabend ab 18.00 Uhr



Hotel - Restaurant

Schinderhannes

Fpannkuchen - Spezialitäten

Bei all unseren Gästen, Freunden und Bekannten
möchten wir uns für das entgegengebrachte
Vertrauen am Ende des Jahres bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest sowie ein gesundes
und erfolgreiches neues Jahr.

D. Schröder und Belegschaft.

Steißlingen, Singener Str. 45, Tel. 07738/93900

**Landgasthof Kreuz
Dünnelestube**

*Ein herzlichtes Dankeschön all unseren Gästen
für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen frohe Festtage und
ein gesegnetes neues Jahr.*

Inhaber Josef Ehrenbach

78256 Steißlingen/Wiechs · Tel. u. Fax 0 77 38 / 57 13

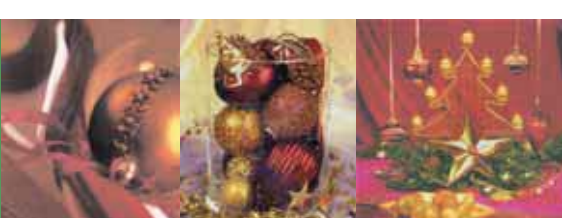
 **Casa Portugal**

• Portugiesische Spezialitäten
mit frischem Fisch und
Meeresfrüchten

*Wir wünschen Ihnen
eine Festtage und
ein gutes neues Jahr.*

Öffnungszeiten:
Mo. – So. 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Hardwinst: 28 • 78224 Singen • Tel. 0 77 31 / 79 99 16



Weihnachtsgrüße



Liebe Oma und Opa,
schöne Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr,
aber vor allem Gesundheit,
wünscht Euch Euer Enkel

Corinna Wägeler
mit Mama und Papa



Liebe Oma Ulschi

Alles Liebe und Gute zu Weihnachten,
ein gesundes und glückliches neues Jahr.
Wir haben dich lieb

Deine Enkel Pascal + Sasha



Lieber Papa!

Wir wünschen Dir alles Liebe zu
Weihnachten und ein gutes neues
Jahr.

Ich liebe Dich und danke für die
schönen Jahre mit Dir!

Deine Frau Sandra
mit Sarah, Jana und Leonie



Hallo Oma Inge „Mami“ und Oma Christa
sowie der Rest der ganzen Familie.

Zum Weihnachtsfest wünschen Euch
Sarah, Jana und Leonie alles Liebe
und ein glückliches neues Jahr!

Bleibt alle noch lange gesund und munter!



Lara und Lenya Glatt

wünschen den Eltern

Steffi und Alexander

sowie Oma Doris und Opa Jürg
frohe Weihnachten und ein
glückliches Jahr 2008.



Liebe Fam. Wildöer

Frohe Weihnachten und
ein gesundes und glückliches
Jahr 2008

wünscht Euch allen
Eure Deborah



Hallo Oma + Tanta

Danke, dass ihr mich immer so
toll hütet! Frohe Weihnachten,
einen guten Rutsch und
Gesundheit wünscht euch

eure Nadja Braeko

Liebe Mittwoch-Mamas

Alles Gute zu Weihnachten
und ein gesundes, gutes 2008!
Vielen Dank für Alles sagen

Paula und Anna



Ein frohes Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr wünscht

allen Wochenblatt-Lesern
aus Wangen

eure Zustellerin Renate



Hallo
Fische-Frau Iris!

Einen langen, leidenschaftlichen Kuss
vom

CK-Nikolaus



Anita

Alles Liebe und alles Gute,
nicht nur zu Weihnachten,
wünscht dir
dein Kirchenmuffel.

Habe dich lieb.

Heinz



Lieber Papa Andy,

schöne Weihnachten
- ein gutes neues Jahr
wünschen dir deine 3 Kinder
Anna, Miki und Ella
Schön, dass es dich gibt!



Hallo Ihr Lieben,

zum Weihnachtsfest wünscht Euch

Eure Nadine alles Liebe

und ein glückliches neues Jahr!

Ich habe Euch alle arg lieb!



Hallo Papa Frosch!

Ich wünsche Dir schöne Weih-
nachten und ein gutes neues Jahr!
Hoffentlich freust Du Dich über
meinen Gruß, hab Dich lieb.

Dein Frosch



Amanda da Cruz Soares

Liebe Mami!

Alles Liebe zu deinem heutigen 17. Geburtstag
sowie ein frohes Weihnachtsfest
wünschen dir

Mama, Toni, Annika, Mare,
Oma, Elke, Andreas, Andi.



Lieber Papa,

wir wünschen dir alles Gute
zu Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.

Lisa und Laura



Hallo Ihr Lieben,

ich wünsche Euch ein schönes
Weihnachtsfest und ein gutes
neues Jahr.

Schön, dass es Euch gibt.



Erinnerungen festhalten –
Familienanzeige schalten!

Ihre Familienanzeigen

Wochenblatt

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (077 31/88 00-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

Wie der Postchef seine Geschenke sicherte

Hallo und guten Tag, Ihr
bunter Hund ist wieder
da. Es weihnachtet sehr,
liebe WOCHENBLATT
- Leserinnen und - Leser.
Zumindest bei mir zu
Hause. Meine geliebte
Leibköchin und mein
Chef genießen die Ad-
ventszeit; es gibt keinen
Ärger und keinen Stress.

Irre ich mich nicht, sieht das bei
der Mehrzahl der Zweibeiner
ganz anders aus. Von wegen be-
sinnliche Vorweihnachtszeit,
Hektik bis zum Umfallen treibt
die Menschen an. Da werden
mehr oder weniger sinnvolle
Weihnachtsgeschenke besorgt,

Karten und Päckchen verschickt,
die Wohnung auf Hochglanz ge-
bracht, nicht zu vergessen der
obligatorische Besuch beim Fri-
seur, usw., usw.

Propos Weihnachtsgeschenke,
da fällt mir doch glatt Herr Zum-
winkel ein; Sie wissen schon, das
ist der oberste Postler. Bin ich
richtig informiert, zahlt doch die
Post kein Weihnachtsgeld mehr
und das hat diesem armen
Schluckser richtig zu schaffen ge-
macht. In den schlaflosen Näch-
ten stellte er sich immer
wieder die Frage, wie er
dann nur die Geschenke
für seine Lieben finanzieren
soll. Eine große Zahl von Weih-
nachtsengeln und der Nikolaus
(Angie genannt) machten sich
Gedanken und wollten ihm seine
Sorgen abnehmen. So beschlos-
sen sie die Einführung des Post-
Mindestlohns; das war eine nette
Geste gegenüber den Briefzustel-
lern, aber auch der Postchef soll-
te profitieren.

Nach der Entscheidung im
Bundestag lag Herr Zumwinkel
wieder wach, doch
dieses Mal hatte
er eine Er-
leuchtung. Mit
großem Inter-
esse hatte er die
Entwicklung
des Aktien-
kurses be-
obachtet, seit

dem Berliner Beschluss zogen die
Postaktien an (so heißt das
doch?) und dem guten Mann fiel
ein, dass er ja auch noch ein paar
Aktien besaß. Bei einem Verkauf
könnte er zum jetzigen Zeit-
punkt einen kleinen Gewinn ma-
chen und damit die Weihnacht-
geschenke für seine Familie fi-
nanzieren. Das war doch ein ge-

nialer Gedanke. Hellwach war
der Postchef mitten in der Nacht,
sprang aus seinem Bett und ging
zum Schreibtisch. Er sichtete sei-
ne Unterlagen und beschloss
den Verkauf eines Aktienpa-
kets. 4,73 Millionen Euro
brachte der Verkauf
und bescherte dem ar-
men Mann einen Ge-

winn von satten 2,24 Millionen
Euro. Weihnachten war gerettet,
Klaus Zumwinkel konnte wieder
beruhigt schlafen und die Ge-
schenke waren gesichert.
Doch der Postmanager hatte die
Rechnung ohne den Wirt ge-
macht; will heißen, er hatte die
Reaktionen auf den Verkauf nicht
bedacht. Kritik hagelte es von

den Gewerkschaften und die Po-
litiker mussten natürlich auch ih-
ren Senf dazu geben. Rainer Brü-
derle von der FDP maulte rum -
klar, die FDP ist gegen Mindest-
löhne - und der Hessen - Chef
Roland Koch (ausgerechnet der!)
sprach vom Schaden für das An-
sehen der deutschen Wirtschafts-
führer.

Schon vor diesem Geschäft hat-
ten der Bundespräsident
und Angie Merkel die Ma-
nager ermahnt. Doch
die Herren im Nadel-
streifen blieben und
bleiben davon unbe-
rührt. Sie sind unisono der An-
sicht, dass ihre Gehälter keines-
falls zu hoch sind. Schließlich
kämen sie auf immense Wochen-
arbeitszeiten; Außerdem möge
man doch bedenken wie schwie-
rig es ist, die Arbeitnehmer in
Schach und die Löhne unten zu
halten. Für diese schwere Aufga-
be stehe doch ein Gehalt in Milli-
onenhöhe zu. Die Spitzenmana-

ger haben längst die Bodenhaf-
tigkeit verloren und mit 1200 Euro
netto oder noch weniger für ei-
nen Monat würden sie glatt ver-
hungern. Sie können sich auch
nicht vorstellen, dass zum Bei-
spiel der Schuhkauf für mehrere
Kinder ein finanzielles Problem
sein kann. Ob jemals einem die-
ser Großverdiener in den Sinn
gekommen ist, dass ein Land-
schulheimaufenthalt, ein Kon-
zertbesuch oder der Besuch der
Jugendmusikschule den finan-
ziellen Rahmen einer Familie
sprengt? Einsicht und Herzens-
wärme, das wäre ein sinnvolles
Geschenk für die Manager und
sie bräuchten es ganz dringend.
Ihnen, liebe WOCHENBLATT
- Leserinnen und - Leser wün-
sche ich schöne Weihnachten und
ein gutes Jahr 2008.
Mit meiner Regierung reise ich
zu Lumpi, Berta und Giovanni.
Also dann, bis zum 9. Januar,
dann belle ich gerne wieder für
Sie, Ihr bunter Hund.

